



PRESSEMITTEILUNG

Deutsches Zentrum für Musiktherapieforschung (Viktor Dulger Institut) DZM e.V.

Musizieren trotz Taubheit – aktive Musikgruppe für Patienten mit Cochlea-Implantat

Heidelberg, 22. September 2014 – Durch Unterstützung von MED-EL Deutschland GmbH und der Stiftung Landesbank Baden-Württemberg konnte am Deutschen Zentrum für Musiktherapieforschung (DZM e.V.) ein CI-Ensemble gegründet werden

Musik hören und das Leben mit Gesang, Liedern, Konzerten bereichern – für Normal-Hörende ist dies eine Selbstverständlichkeit. Wer mit einer elektrischen Innenohrprothese (Cochlea-Implantat, CI) versorgt wurde, muss das Hören erst wieder lernen.

Durch finanzielle Unterstützung der Stiftung Landesbank Baden-Württemberg und MED-EL Deutschland konnte am Deutschen Zentrum für Musiktherapieforschung (DZM e.V.) ein CI-Musikensemble gegründet werden. Eine sechs-monatige Pilotphase ist inzwischen erfolgreich abgeschlossen.

An verschiedenen Instrumenten erlebten CI-Träger wieder Freude an der Musik und vor allem am aktiven Musizieren und gingen damit auch einen großen Schritt in Richtung verbesserte Lebensqualität. Inhalte waren Spiel- und Hörtechniken auf verschiedenen Instrumentengruppen zum Kennenlernen der Klänge und der aktiven Ausdrucksmöglichkeiten auf den Instrumenten. Anschließend wurden einfache ein- und mehrstimmige Arrangements erarbeitet. Das Repertoire bestand aus deutschen und englischen Liedern (Volkslieder, Filmmusik, Pop-Balladen), wobei die Wünsche der Teilnehmer berücksichtigt wurden.

Das Projekt wird wissenschaftlich durch das Deutsche Zentrum für Musiktherapieforschung begleitet. Nach Abschluss der Probenphase gaben alle Teilnehmer an, mit der Ensemblearbeit „sehr zufrieden“ zu sein.

Die Hörwahrnehmung habe sich bei allen Teilnehmern „viel verbessert“, wie dies individuelle Rückmeldungen zeigen: „Das CI-Ensemble ist endlich eine Gruppe, in der ich mich traue, zu singen“; „Im Ensemble habe ich zum ersten Mal verschiedene Instrumente ausprobiert. Besonders fasziniert mich die Gitarre – am Anfang hat sie sich nur nach Schlagzeug angehört, und jetzt kann ich schon klare Töne erkennen!“

Seit 2011 wird am Deutschen Zentrum für Musiktherapieforschung (Viktor Dulger Institut) DZM e.V. ein sehr erfolgreiches musiktherapeutisches Training für Cochlea-Implantat-Träger angeboten. Die

Musiktherapie ist mittlerweile fester Bestandteil der CI-Frührehabilitation an der Hals-Nasen-Ohren-Klinik Heidelberg. Derzeit wird das Konzept in einer repräsentativen Studie (gefördert durch die Vetter-Stiftung und MED-EL) weiter evaluiert.

Das Deutsche Zentrum für Musiktherapieforschung (Viktor Dulger Institut) DZM e. V. wurde 1995 in Heidelberg gegründet. Heute ist das DZM das größte musiktherapeutische Forschungsinstitut in Europa und vereint Forschung und Praxis unter einem Dach. Das DZM ist als gemeinnützig anerkannt und finanziert sich zum überwiegenden Teil aus Spenden und Forschungsdrittmitel. Am DZM entwickeln und erforschen Musiktherapeuten, Mediziner, Musikwissenschaftler und Psychologen in interdisziplinären Projekten musiktherapeutische und musikmedizinische Konzepte zur Verbesserung der Lebenssituation erkrankter Menschen. Außer dem Forschungsinstitut gehört eine Tinnitusambulanz zum DZM.

Abdruck honorarfrei/Belegexemplar erbeten

Weitere Informationen:
Deutsches Zentrum für Musiktherapieforschung
(Viktor Dulger Institut) DZM e.V.
Ansprechpartner: Natascha Schettler-Brox
Maaßstraße 32/1
69123 Heidelberg
Telefon: +49 (6221) 83 38 60
Telefax: +49 (6221) 83 38 74
E-Mail: dzm@dzm-heidelberg.de
Internet: www.dzm-heidelberg.de

